



**RETTENBACH**  
lebendig und nah

# Gemeindeblatt

Aktuelle Informationen und amtliche  
Bekanntmachungen der Gemeinde Rettenbach

## Bereitschaftsdienst / Ärzte

### Apotheken-Notdienst

Fr., 28.02.14	Apothek Offingen, Offingen	08224/1717
Sa., 01.03.14	Vita-Apothek, Burgau	8222/410479
So., 02.03.14	Ob. Apothek am Günzb. Markt, GZ	08221/8025
Mo., 03.03.14	Neue Apothek, Günzburg	08221/2042873
Di., 04.03.14	Apothek Brenner, Günzburg	08221/3688896
Mi., 05.03.14	Apothek am Stadtbach, Günzburg	08221/2041828
Do., 06.03.14	Marien-Apothek, Burgau	08222/1370
Fr., 07.03.14	Apothek im Ärztehaus, Günzburg	08221/367430

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB), **Tel. Nr. 116 117**.

### Ärzte in Rettenbach

**Dr. Rudolf Sedlmeier** (allg. Arzt)  
Telefon 08224/804111 oder 0172/7312222

## Bürgersprechstunde der Bürgermeisterin

### Sprechzeiten in der Gemeindekanzlei

**Montag und Freitag:** 9.00 - 11.00 Uhr

**Mittwoch:** 17.30 - 19.00 Uhr

Gerne können Sie zu diesen Zeiten auch unter der Tel.Nr. 08224/610 anrufen.

In dringenden Fällen ist die 1. Bürgermeisterin unter der Tel.Nr. 08224/804930 erreichbar.

## Müllabfuhr / Wertstoffhof

**Restmüll** Freitag, 07.03.14

**Biomüll** Freitag, 28.02.14

**Blaue Vereinstonnen**

### Wertstoffhof Offingen:

Ganzjährig: Fr., 14 - 16 Uhr u. Sa., 9 - 11 Uhr

## Mitteilungen der Bürgermeisterin

### Wohnbaulandaktivierung in Rettenbach, Remshart und Harthausen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Gemeinde Rettenbach bietet ein umfangreiches Angebot für die Bürgerinnen und Bürger, sowohl als attraktiver Wohn- und Arbeitsstandort als auch mit ihren verschiedenen kulturellen, sportlichen und bürgerschaftlichen Angeboten.

Immer wieder kommen Anfragen nach Bauplätzen, sei es von Menschen, die nach Rettenbach ziehen wollen oder auch bei Neubau hier bleiben wollen. Wir bemühen uns, mit verschiedenartigen Baugrundstücken den unterschiedlichen Interessenlagen gerecht zu werden. In Gesprächen wird dabei auch der Wunsch nach einem Bauplatz im gewachsenen Siedlungsbereich geäußert.

Gleichzeitig liegt es natürlich auch im Interesse der Gemeinde, dass freie Grundstücke in bereits erschlossenen Bereichen bebaut werden, damit die technische Erschließung (Kanal, Wasser, Strom, Straße) ausreichend ausgelastet und effizient genutzt wird. Es geht um Kostenersparnisse für die Kommune, aber auch für die einzelnen Bürger bzw. Anlieger.

Der Gemeinderat Rettenbach hat im Oktober 2012 beschlossen, eine Baulückenerfassung (Datenbank/Baulandkataster) erstellen zu lassen. Die Anzahl der in Rettenbach und den Ortsteilen Remshart und Harthausen vorhandenen möglichen Bauplätze im Siedlungsbestand ist beträchtlich! Über diese Bestandsaufnahme hinaus soll daher auch herausgefunden werden, ob seitens der Eigentümer Beratungsbedarf hinsichtlich der Grundstücksnutzung besteht und/oder evtl. eine Veräußerung oder Bebauung beabsichtigt ist.

Es haben daher zahlreiche Grundstückseigentümer in den letzten Tagen von der Gemeinde einen Fragebogen erhalten, der uns über Ihre entsprechenden Interessen und Bedürfnisse Aufschluss geben soll. Natürlich ist das Ausfüllen des Fragebogens absolut freiwillig und verpflichtet zu nichts.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns den Fragebogen ausgefüllt bis zum **07.03.2014** zurückschicken. Sie können den Fragebogen selbstverständlich auch direkt im Rathaus Rettenbach oder in Offingen abgeben, in den Briefkasten des Rathauses einwerfen, per Fax oder per E-Mail schicken. Natürlich können sich auch Grundstückseigentümer, die keinen Fragebogen erhalten haben, aber ein Grundstück (ob mit oder ohne Bebauung) haben, welches sie veräußern möchten, gerne bei mir oder der Verwaltungsgemeinschaft Offingen melden.

Sandra Dietrich-Kast, Erste Bürgermeisterin

## Impressum

### Herausgeber:

Gemeinde Rettenbach  
von-Riedheim-Str. 5,89364 Rettenbach  
Tel. 08224 / 610 - Fax 08224 / 8045688  
eMail: [rathaus@gemeinde-rettenbach.de](mailto:rathaus@gemeinde-rettenbach.de)  
[www.gemeinde-rettenbach.de](http://www.gemeinde-rettenbach.de)



### Druck und Anzeigen:

Altstetter-Druck GmbH  
Höslersstr. 2,86660 Tapfheim  
Tel. 09070 / 90040 - Fax 09070 / 1040  
eMail: [rettenbach@altstetter.de](mailto:rettenbach@altstetter.de)

## Bürgersprechstunde

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am **3.3., 5.3. und 7.3. finden keine Bürgersprechstunden statt**. Ich wünsche Ihnen ebenfalls einen vergnüglichen Faschingsausklang.



## Notruftafel

**Augsburger AIDS-Hilfe 0821-2592690**

**Gesundheitsamt Günzburg 08221-95722**

**Apotheken-Notdienst 0800-0022833**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

**rund um die Uhr 116117**

**(ohne Vorwahl)**

[www.116117info.de](http://www.116117info.de)

**Erste Hilfe / Notruf**

BRK - Integrierte Leitstelle Donau-Iller 112

**Feuerwehr**

BRK - Integrierte Leitstelle Donau-Iller 112

[www.notruf112.bayern.de](http://www.notruf112.bayern.de)

**Frauenhaus oder -notruf**

0821-2290099

**Giftnotruf München**

089-19240

**Kinder- und Jugendtelefon**

Nummer gegen Kummer (unentgeltlich)

Telefon: 0800-1110333

[www.kinderundjugendtelefon.de](http://www.kinderundjugendtelefon.de)

**Krankentransport**

19222

**Polizei**

Notruf 110

Polizeiinspektion 89331 Burgau 08222-9690-0

Polizeiinspektion 89312 Günzburg 08221-919-0

**Pro Familia**

Beratungsstelle Augsburg, Hermannstr. 1, 86150 Augsburg

Tel. 0821/4503620, Fax 0821/45036210

[augsburg@profamilia.de](mailto:augsburg@profamilia.de)

**Sozialstation**

08224-1330

**Strom**

**Störungshotline: 0800/5396380**

LEW Burgau 08222-1449

LEW Günzburg 08221-911-0

EnBW ODR AG 07961-82-0

**Gas**

Erdgas Schwaben Günzburg 08221-36020

Notruf (Nacht/Wochenende) 0800-1828384

**Telefonseelsorge**

0800-1110111 und 0800-1110222

**Tierschutzverein**

Günzburg 08221-30331

Höchstädt 09074-3146

**Weisser Ring Augsburg (Kriminalitätsofper)**

0821-993322

## Vermessung Kanalisation und Wasserleitung

### in den Ortsteilen Rettenbach, Remshart und Harthausen

Um für zukünftige Entscheidungen bezüglich des gemeindlichen Kanal- und Wasserleitungsnetzes auf eine fundierte Datenbasis zurückgreifen zu können, sind zunehmend digitale Daten erforderlich. Deshalb hat die Gemeinde Rettenbach eine Fachfirma beauftragt, in allen Ortsteilen die Elemente der Wasserleitung und Kanalisation einschließlich der Kanalhausanschlusschächte zu vermessen.

In diesem Zusammenhang bitten wir alle Grundstückseigentümer, Ihre **Kanalhausanschlusschächte** (Revisionschächte) **bis spätestens 24.03.2014** freizulegen, falls diese nicht frei zugänglich sind.

**Ab dem 19.03.2014** kontrolliert ein Bauhofmitarbeiter die Lage und Zugänglichkeit der auf Ihrem Grundstück vorhandenen Kanalhausanschlusschächte und markiert diese.

Hierzu ist der Zutritt zu Ihrem Anwesen erforderlich. Ein Betreten Ihrer Gebäude ist nicht erforderlich. Es ist vorgesehen, die Vermessungsarbeiten im Zeitraum vom **31.03.2014 bis 09.05.2014** durchzuführen. Die Arbeiten beginnen in Harthausen, danach Remshart und zuletzt Rettenbach.

Der Vermesser vor Ort ist Hr. Zettler von der Firma RIWA, welcher sich auch ausweisen kann.

Bitte informieren Sie gegebenenfalls auch Ihre Mieter bzw. Eigentümer.

Für Ihr Verständnis und Ihre Bereitschaft, uns bei der Vermessung der Kanalhausanschlusschächte zu unterstützen, bedanken wir uns.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Hr. Uano, Bauamt VGem. Offingen, Telefon 08224 / 9697-23. Ansprechpartner im Bauhof Rettenbach ist Hr. Vogeser, Telefon 0151 15207604.

Sandra Dietrich-Kast, 1. Bürgermeisterin

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der Verwaltungsgemeinschaft

### Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

Für den nächsten gemeinsamen Mittagstisch

**am Donnerstag, 06.03.2014, ab 12.00 Uhr**

**Landgasthof Krone, Offingen**

laden wir herzlich ein.

Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Freunden und Bekannten gemeinsam das Mittagessen einzunehmen und Gedankenaustausch zu pflegen.

Thomas Wörz

Sandra Dietrich-Kast

Wolfgang Mayer

Erster Bürgermeister

Erste Bürgermeisterin

Erster Bürgermeister

Markt Offingen

Gemeinde Rettenbach

Gemeinde Gundremmingen

### Information der Fa. Amprion GmbH zur 380-kV-Leitung in den Gemarkungen Harthausen, Rettenbach, Offingen und Schnuttenbach

Die Firma Amprion GmbH teilt mit, dass im Zeitraum von **voraussichtlich Mo., 24.03.2014 bis Fr. 09.05.2014 (13.-19. KW 2014, 7 Wochen)** an der 380-kV-Hochspannungsfreileitung der über die linke Gestängeseite geführte Stromkreis „Günzburg Nord“ ausgewechselt wird. In 2013 sind diese Arbeiten bereits für den Stromkreis "Günzburg Süd" durchgeführt worden.

Die betroffene Leitungstrasse verläuft aus Richtung Nornheim kommend nördlich von Rettenbach ins Mindeltal und quert dort südlich von Offingen (auf Höhe Reitverein) und Schnuttenbach bis zur Gemarkung Dürrlauingen.

Für die anstehenden Arbeiten ist es unumgänglich, die Maststandorte zum Personal- und Materialtransport mit LKW sowie ggf. auch mit anderen Maschinen und Geräten anzufahren. In einem gewissen Umfang werden dabei Flurschäden leider unvermeidbar sein. Die Firma Amprion sichert zu, dass sie sich bemühen wird, diese Schäden auf das unumgängliche Mindestmaß zu beschränken. Die betroffenen Grundstückseigentümer bzw. Pächter werden von der Fa. Amprion bzw. den beauftragten Firmen noch separat informiert.



# Stimmzettel

zur Wahl des ersten Bürgermeisters

in Rettenbach

am 16. März 2014

Sie können

entweder

die vorgeschlagene Bewerberin ankreuzen,

Kennwort: Christlich-Soziale Union (CSU)	<b>Dietrich-Kast Sandra</b> , Sparkassenfachwirtin, Erste Bürgermeisterin	<input type="radio"/>
---	---	-----------------------

oder

eine andere vorgeschlagene Bewerberin  
nachstehend namentlich antragen.

<b>Erster Bürgermeister Bewerberin</b>	<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>
<b>Beruf oder Stand</b>		

**Jede Wählerin und jeder Wähler hat 16 Stimmen.**

Keine Bewerberin oder kein Bewerber darf mehr als 3 Stimmen erhalten, auch dann nicht, wenn sie mehrfach aufgeführt sind.



# Stimmzettel

zur Wahl des Gemeinderats in Rettenbach

am 16. März 2014

Wahlvorschlag Nr. 01	
<input type="radio"/>	Kennwort: <b>Christlich-Soziale Union (CSU)</b>
101	<b>Joas Tanja</b> , Konditorin, Gemeinderatsmitglied
102	<b>Brenner Werner</b> , Berufsschullehrer, Gemeinderatsmitglied
103	<b>Greiner Ulrich</b> , Verkaufsleiter
104	<b>Hackemesser Sabine</b> , Techn. Redakteurin
105	<b>Flemisch Jürgen</b> , Geschäftsführer
106	<b>Wiedenmann Hermann</b> , Hausmeister
107	<b>Kranz Peter</b> , Dipl.-Finw. (FH), Beamter
108	<b>Warnberger Christine</b> , Dipl.-Ing. (FH), Architektin
109	<b>Kranz Gerhard</b> , Krankenkassenfachwirt
110	<b>Wykydal Sabine</b> , Bankkauffrau
111	<b>Hirsch Franz</b> , Polizeibeamter
112	<b>Strobel Peter jun.</b> , Molkereifachmann
113	<b>Hirsch Philipp</b> , Anlagenmechaniker
114	<b>Geißler Manuela</b> , Dipl.-Päd., Erzieherin
115	<b>Feil Franz</b> , Dipl.-Ing. Univ., Landschaftsplaner
116	<b>Haindl Georg</b> , Betriebsleiter

Wahlvorschlag Nr. 05	
<input type="radio"/>	Kennwort: <b>Unabhängige Wählervereinigung Rettenbach (UWR)</b>
501	<b>Tietze Reinhold</b> , Pensionär, Gemeinderatsmitglied, Remshart
502	<b>Freiherr von Riedheim Alexander</b> , Dipl.-Ing. (FH), Land- und Forstwirt, zweiter Bürgermeister, Harthausen
503	<b>Brunhuber Stefan</b> , Dipl.-Ing. (FH), Angestellter, Harthausen
504	<b>Mayer Georg</b> , Schreinermeister, Gemeinderat, Harthausen
505	<b>Seif Birgit</b> , Kindertagesleiterin, Remshart
506	<b>Werdich Ingrid</b> , Kindertagesleiterin, Harthausen
507	<b>Wendel Michael</b> , Dipl.-Ing. (FH), Mitarbeiter, Remshart
508	<b>Hiller Michael</b> , Dipl.-Ing. (FH), Bauingenieur, Harthausen
509	<b>Hörner Alexander</b> , B.Sc., Agraringenieur, Harthausen
510	<b>Waldmann Ralf</b> , Polizeibeamter, Harthausen
511	<b>Kempter Ulrich</b> , Betriebswirt, Remshart
512	<b>Messerschmid Alfons</b> , Installateur, Harthausen
513	<b>Böhms Joachim</b> , Dipl.-Theol., Pastoralreferent, Remshart
514	<b>Eberhard Thomas</b> , Dipl.-Ing. (FH), Angestellter, Harthausen
515	<b>Kupka Kunigunde</b> , Heilerziehungshelferin, Remshart
516	<b>Böttner Rudolf</b> , Dipl.-Ing. (FH), Rentner, Harthausen

Wahlvorschlag Nr. 06	
<input type="radio"/>	Kennwort: <b>Bürgerliste Rettenbach (BL)</b>
601	<b>Sittenberger Herbert</b> , Gymnasiallehrer, dritter Bürgermeister
602	<b>Neumann Markus</b> , Rechtsanwalt
603	<b>Wiedenbeck Jochen</b> , Dipl.-Ing. (FH), Berufssoldat a. D., Gemeinderatsmitglied
604	<b>Dr. med. Sedlmeier Rudolf</b> , Allgemeinarzt
605	<b>Schinzl Anja</b> , Dipl.-Ing., Hausfrau, Gemeinderatsmitglied
606	<b>Brenner Andrea</b> , Bankkauffrau
607	<b>Weishaupt Gregor</b> , Fachoberlehrer a. D.
608	<b>Heß Volker</b> , Selbst. Kaufmann
609	<b>Ruf Ingrid</b> , Kfm. Angestellte
610	<b>Rank Stefan</b> , Kfz.-Meister
611	<b>Luge Reinhard</b> , Bankkaufmann
612	<b>Merkle Günther</b> , Dipl.-Ing. (FH), Bauingenieur
613	<b>Herrmann Michael</b> , Auszubildender zum Industriemechaniker
614	<b>Mendle Helene</b> , Kfm. Angestellte
615	<b>Mader Bernhard</b> , Schreiner
616	<b>Herrmann Else</b> , Hausfrau



Auf dem Stimmzettel darf nur eine Bewerberin oder ein Bewerber angekreuzt werden.

Stimmzettel zur Wahl des Landrats im Landkreis Günzburg am 16. März 2014

Wahlvorschlag Nr. 03 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Hafner Hubert, Landrat, Ichenhausen	<input type="radio"/>
Wahlvorschlag Nr. 04 Kennwort BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Kamm Christine, Diplom-Ökonomin, Landtagsabgeordnete, Augsburg	<input type="radio"/>

Jede Wahlzettelkarte hat 30 Stimmen auf sich. Die Wahlzettelkarte ist für die Wahl der Kreisräte im Landkreis Günzburg am 16. März 2014 zu verwenden.



Stimmzettel zur Wahl des Kreistags im Landkreis Günzburg am 16. März 2014

Wahlvorschlag Nr. 01	Wahlvorschlag Nr. 02	Wahlvorschlag Nr. 04	Wahlvorschlag Nr. 06	Wahlvorschlag Nr. 08
<input type="radio"/> <b>CSU</b> Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>CSU</b> Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>CSU</b> Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>CSU</b> Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>CSU</b> Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. Landratskandidat: ...
<input type="radio"/> <b>SPD</b> Sozialdemokratische Partei Deutschlands Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>SPD</b> Sozialdemokratische Partei Deutschlands Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>SPD</b> Sozialdemokratische Partei Deutschlands Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>SPD</b> Sozialdemokratische Partei Deutschlands Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>SPD</b> Sozialdemokratische Partei Deutschlands Landratskandidat: ...
<input type="radio"/> <b>GRÜNE</b> Bündnis 90 / Die Grünen Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>GRÜNE</b> Bündnis 90 / Die Grünen Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>GRÜNE</b> Bündnis 90 / Die Grünen Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>GRÜNE</b> Bündnis 90 / Die Grünen Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>GRÜNE</b> Bündnis 90 / Die Grünen Landratskandidat: ...
<input type="radio"/> <b>FDP</b> Freie Demokratische Partei Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>FDP</b> Freie Demokratische Partei Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>FDP</b> Freie Demokratische Partei Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>FDP</b> Freie Demokratische Partei Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>FDP</b> Freie Demokratische Partei Landratskandidat: ...
<input type="radio"/> <b>REP</b> Republikaner Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>REP</b> Republikaner Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>REP</b> Republikaner Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>REP</b> Republikaner Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>REP</b> Republikaner Landratskandidat: ...
<input type="radio"/> <b>ÖDP</b> Ökologische Demokratische Partei Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>ÖDP</b> Ökologische Demokratische Partei Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>ÖDP</b> Ökologische Demokratische Partei Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>ÖDP</b> Ökologische Demokratische Partei Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>ÖDP</b> Ökologische Demokratische Partei Landratskandidat: ...
<input type="radio"/> <b>GLS</b> Grüne Liga Bayern Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>GLS</b> Grüne Liga Bayern Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>GLS</b> Grüne Liga Bayern Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>GLS</b> Grüne Liga Bayern Landratskandidat: ...	<input type="radio"/> <b>GLS</b> Grüne Liga Bayern Landratskandidat: ...
<input type="radio"/> <b>Wahlvorschlag Nr. 01</b>	<input type="radio"/> <b>Wahlvorschlag Nr. 02</b>	<input type="radio"/> <b>Wahlvorschlag Nr. 04</b>	<input type="radio"/> <b>Wahlvorschlag Nr. 06</b>	<input type="radio"/> <b>Wahlvorschlag Nr. 08</b>

**Wahlbekanntmachung  
für die Wahl des  Gemeinderats  
 ersten Bürgermeisters  
 Kreistags  Landrats  
am Sonntag, 16. März 2014**

1. Die Abstimmung dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. **Das Stimmrecht kann folgendermaßen ausgeübt werden:**

2.1 **Im Abstimmungsraum:**

2.1.1 Die Gemeinde/Stadt ist in (Zahl) **3** allgemeine Stimmbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens (21. Tag vor dem Wahltag) **23. Februar 2014** übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abstimmen können. Sie enthalten einen Hinweis, ob der Abstimmungsraum barrierefrei ist.

2.1.2 Die Gemeinde/Stadt ist in (Zahl) -- Sonderstimmbezirke eingeteilt, und zwar:

(Bezeichnung und genaue Anschrift der Sonderstimmbezirke, barrierefrei ja/nein) --

2.1.3 Stimmberechtigte können, wenn sie **keinen Wahlschein** besitzen, nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.

2.1.4 Wer **einen Wahlschein** besitzt, kann das Stimmrecht ausüben  
- bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde/Stadt, die den Wahlschein ausgestellt hat,  
- bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe - auch für die Landkreiswahlen - nur in dieser Gemeinde/Stadt erfolgen.

2.1.5 Die Abstimmenden haben ihre Wahlbenachrichtigung oder ihren Wahlschein und ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürgerinnen/Unionsbürger einen Identitätsausweis, oder ihren Reisepass zur Abstimmung mitzubringen.

2.1.6 Die Stimmzettel werden den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Sie müssen von den Stimmberechtigten allein in einer Wahlzelle des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.

2.1.7 Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist.

2.1.8 Die Wahlbenachrichtigung ist bei der Wahl des ersten Bürgermeisters/Oberbürgermeisters und des Landrats aufzubewahren, da sie für eine etwaige Stichwahl benötigt wird.

2.2 **Durch Briefwahl:**

2.2.1 Wer durch Briefwahl wählen will, muss dies bei der Gemeinde/Stadt (Verwaltungsgemeinschaft) beantragen und erhält dann folgende Unterlagen:

- Einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
- einen Stimmzettelschlag für alle Stimmzettel,
- einen hellroten Wahlbriefumschlag (mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist) für den Wahlschein und den Stimmzettelschlag,
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

2.2.2 Bei der Briefwahl sorgen die Stimmberechtigten dafür, dass der Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein am Wahltag bis zum Ablauf der Abstimmungszeit bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Behörde eingeht.

3. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um (Uhrzeit) 16:00 Uhr in /im

(Bezeichnung und genaue Anschrift der Auszählräume)

Briefwahlbezirk Rettenbach I:

Gemeindehalle Rettenbach, Von-Riedheim-Straße 6, 89364 Rettenbach, Sitzungssaal

Briefwahlbezirk Rettenbach II:

Gemeindehalle Rettenbach, Von-Riedheim-Straße 6, 89364 Rettenbach,

Musikzimmer  
zusammen.

4. **Grundsätze für die Kennzeichnung der Stimmzettel:**

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Sie sind als Muster anschließend an diese Bekanntmachung abgedruckt.

Gegebenenfalls aufgedruckte Strichcodes dienen ausschließlich der Erleichterung der Stimmenauszählung.

4.1 **Wahl des Gemeinderats/Stadtrats und des Kreistags:**

4.1.1 Sofern die Stimmzettel **mehrere** Wahlvorschläge enthalten, gelten die Grundsätze der **Verhältniswahl**.

Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Es können nur die auf den amtlichen Stimmzetteln vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber gewählt werden. Die Stimmberechtigten können einen Wahlvorschlag unverändert annehmen, indem sie in der Kopfleiste den Kreis vor dem Kennwort des Wahlvorschlags kennzeichnen.

Sollen einzelne Bewerberinnen und Bewerber Stimmen erhalten, wird das Viereck vor den Bewerberinnen und Bewerbern gekennzeichnet.

Die Stimmberechtigten können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern bis zu drei Stimmen geben, wobei auch mehrfach aufgeführte Bewerberinnen und Bewerber nicht mehr als drei Stimmen erhalten dürfen.

Die Namen vorgedruckter Bewerberinnen und Bewerber können gestrichen werden. Die übrigen Bewerberinnen und Bewerber sind dann gewählt, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde.

Die Stimmberechtigten können ihre Stimmen innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl Bewerberinnen und Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben.

4.1.2 Sofern die Stimmzettel **keinen oder nur einen** Wahlvorschlag enthalten, gelten die Grundsätze der **Mehrheitswahl**.

Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Das sind doppelt so viele Stimmen, wie Gemeinderats-/Stadtratsmitglieder oder Kreisräte zu wählen sind. Bei der Mehrheitswahl kann jede Bewerberin oder jeder Bewerber nur **eine** Stimme erhalten.

- Wenn der Stimmzettel nur **einen Wahlvorschlag** enthält, können die Stimmberechtigten die auf dem Stimmzettel vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber dadurch wählen, dass sie den Wahlvorschlag oder den Namen der Bewerberinnen und Bewerber in eindeutig bezeichnender Weise kennzeichnen. Sie können vorgedruckte Bewerberinnen und Bewerber streichen; in diesem Fall erhalten die übrigen Bewerberinnen und Bewerber je eine Stimme, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde. Die Stimmberechtigten können Stimmen an andere wählbare Personen vergeben, indem sie diese in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich hinzufügen.

Falls sie dadurch die ihnen zustehende Stimmenzahl überschritten haben, müssen sie eine entsprechende Anzahl vorgedruckter Bewerberinnen und Bewerber streichen.

- Wenn der Stimmzettel **keinen Wahlvorschlag** enthält, vergeben die Stimmberechtigten ihre Stimmen dadurch, dass sie wählbare Personen in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich eintragen.

Gewählt sind die Personen in der Reihenfolge der Stimmenzahlen.

4.2 **Wahl des ersten Bürgermeisters/Oberbürgermeisters und des Landrats:**

Jede stimmberechtigte Person hat eine Stimme. Auf den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ist erläutert, wie die Stimmzettel zu kennzeichnen sind.

4.3 Die gekennzeichneten Stimmzettel sind mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.

5. Die Stimmberechtigten können ihr Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Sind sie des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage, ihr Stimmrecht auszuüben, können sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen.

6. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

**Anlagen:** 1 Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl

Datum: Offingen, 24.02.2014  
Angeschlagen am: 24.02.2014  
Veröffentlicht am: 28.02.2014

Unterschrift: Wahlamt  
Abgenommen am:  
im/ in der (Amtsblatt, Zeitung)  
Gemeindeblatt Rettenbach

Gemeinde/Markt/Stadt

Verwaltungsgemeinschaft  
89362 Offingen

**Bekanntmachung  
über die Einsicht in die Wählerverzeichnisse  
und die Erteilung von Wahlscheinen  
für die Wahl des  Gemeinderats  
 ersten Bürgermeisters  
 Kreistags  Landrats  
am Sonntag, 16. März 2014**

1. Die Wählerverzeichnisse für die Stimmbezirke werden an den Werktagen während der allgemeinen Dienststunden in der Zeit vom (20. Tag vor dem Wahltag) **24. Februar 2014** bis zum (16. Tag vor dem Wahltag) **28. Februar 2014**

von Montag bis Freitag in der Zeit von -- Uhr bis -- Uhr  
am Montag in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
am Dienstag in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
am Mittwoch in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
am Donnerstag in der Zeit von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
am Freitag in der Zeit von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
in/im (Dienststelle, Anschrift und Zimmer Nr.)

der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Offingen (Rathaus Offingen), Marktstraße 19, 89362 Offingen, Zimmer-Nr. 2 (Bürgeramt) für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten. Jede/Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der zu ihrer/seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte/ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie/er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder eine Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Meldegesetz eingetragen ist.

2. Das Stimmrecht kann nur ausüben, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder für unvollständig hält, kann innerhalb der oben genannten Einsichtsfrist Beschwerde einlegen. Die Beschwerde kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde/Stadt oder der Verwaltungsgemeinschaft eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am (21. Tag vor dem Wahltag) **23. Februar 2014** eine Wahlbenachrichtigung mit einem Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.

4. Wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis er geführt wird.

5. Wer einen Wahlschein besitzt, kann das Stimmrecht ausüben

5.1 bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde/Stadt, die den Wahlschein ausgestellt hat,

5.2 bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe - auch für die Landkreiswahlen - nur in dieser Gemeinde/Stadt erfolgen,

5.3 durch Briefwahl, wenn ihm eine Stimmabgabe im Wahlkreis nicht möglich ist.

6. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag

6.1 Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis **eingetragen** sind.

6.2 Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis **nicht eingetragen** sind, wenn

6.2.1 sie nachweisen, dass sie ohne Verschulden die Antragsfrist für die Eintragung in das Wählerverzeichnis oder die Frist für die Beschwerde wegen der Richtigkeit und der Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses versäumt haben, oder

6.2.2 ihr Wahlrecht erst nach Ablauf der in Nr. 6.2.1 genannten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist, oder

6.2.3 ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in einem Wählerverzeichnis eingetragen wurden.

7. Der Wahlschein kann bis zum (2. Tag vor dem Wahltag) **14. März 2014, 15 Uhr** bei (Dienststelle, Anschrift und Zimmer Nr.) der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Offingen (Rathaus Offingen), Marktstraße 19, 89362 Offingen, Zimmer-Nr. 2 (Bürgeramt)

schriftlich oder mündlich, **nicht aber telefonisch**, beantragt werden. Der mit der Wahlbenachrichtigung übersandte Vordruck kann verwendet werden.

In den Fällen der Nr. 6.2 können Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, beantragt werden. Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Abstimmungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

8. Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen gesonderten Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

9. Die Wahlberechtigten erhalten mit dem Wahlschein

- einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,

- einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,

- einen hellroten Wahlbriefumschlag (mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist) für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag,

- ein Merkblatt für die Briefwahl.

10. Der Wahlschein, die Stimmzettel und die Briefwahlunterlagen werden den Wahlberechtigten zugesandt. Sie können auch an die Wahlberechtigten persönlich ausgehändigt werden. Anderen Personen als den Wahlberechtigten dürfen der Wahlschein, die Stimmzettel und die Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zum Empfang durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht darf nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor der Aushändigung der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder die Unterlagen selbst abholen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass sie entsprechend dem Willen der wahlberechtigten Person handelt.

11. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor dem Wahltag, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

12. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle einsenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Datum: Offingen, 14.02.2014

Angeschlagen am: 13.02.2014, 18:30 Uhr

Veröffentlicht am: 14.02.2014

Unterschrift: Wahlamt

Abgenommen am:

im/ in der (Amtsblatt, Zeitung)  
Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Offingen und des Marktes Offingen, der Gemeinde Gundremmingen und im Gemeindeblatt Rettenbach

### Neuanmeldungen im Kinderhaus

#### St. Raphael in Rettenbach, St. Leonhard-Str. 28

Anmeldetag für das Kindergartenjahr 2014/2015

(Krippe, Kindergarten und Hort) ist

am Freitag, den 7.3.2014 von 8:30 - 14:30 Uhr.

Die Eltern werden gebeten das U-Heft bzw. den Impfpass Ihres Kindes zur Anmeldung im Kinderhaus mitzubringen. Hier haben Mütter und Väter Gelegenheit sich bei uns genau zu informieren und das neue Kinderhaus anzusehen. Gerne vereinbaren wir einen neuen Termin, wenn Sie an diesem Tag verhindert sein sollten.

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

**Ansprechpartner: Monika Demuth - Telefon 08224/430**

**"Ein herzliches Dankeschön"** sagen die Kinder und das Team des Kinderhauses St. Raphael Frau Tanja Weiss (Sport Weiss).

Durch Ihre großzügige Spende von vier Klemmschienen haben Sie zur Verschönerung unserer neuen Einrichtung beigetragen.

Nun können wir die Kunstwerke unserer Kinder für alle Besucher ausstellen. Dadurch wirkt unser Kinderhaus gleich viel freundlicher und bunter.

Wir bedanken uns auch bei Familie Unsinn und Herrn Drotleff für die Montage dieser Schienen.

**"Danke, danke, danke, danke, dankeschön, danke für die Klemmschienen, dankeschön."**

Monika Demuth und das Kinderhausteam

#### **"Trau dich, keiner ist zu klein, um Helfer zu sein"**

Auch in diesem Jahr konnten die Vorschulkinder des Kinderhauses „St. Raphael“ in Rettenbach wieder an diesem Projekt teilnehmen. Hintergrund des Kurses ist, dass viele Unfälle im Kindergarten, zu Hause und im Straßenverkehr gerade mit Kindern im Alter von 3 - 7 Jahren passieren. Das Anliegen des Kinderhaus- Teams war es, den Kindern die Unfallgefahren bewusst und vertraut zu machen und ihnen die Fähigkeiten zu vermitteln, sicheres Verhalten zu zeigen. Schritt für Schritt sollten die Kinder lernen mit „gefährlichen“ Dingen und Situationen sicher umzugehen und Gefahrenquellen rechtzeitig zu erkennen. Verschiedene Beispiele zeigten die Gefahren im Straßenverkehr oder auch im Haushalt: gefährliche Situationen am Herd, an Steckdosen und mögliche Quetschstellen. Die zukünftigen Helfer lernten auch die verschiedenen Unfallgefahren (rutschen, stolpern, stürzen...) kennen und erfuhren was dabei passieren kann und wie man dies verhindert. Sollte dennoch etwas passieren, ist es gut, wenn auch Kinder durch sicheres Verhalten in der Lage sind zu helfen. 17 Vorschulkinder des Kinderhauses lernten in den vergangenen Wochen Situationen richtig einzuschätzen, verletzte Kinder zu trösten, Pflasterverbände anzulegen und Verbrennungen richtig zu behandeln. Besonders wichtig war es auch zu lernen wie man einen Notruf absetzt und bewusstlose Personen in die stabile Seitenlage bringen kann. Die Kinder hatten in der letzten Zeit mit großem Interesse, mit Mut und Freude diese Fähigkeiten trainiert und durften zum Abschluss des Helferkurses das Erlernete ihren Eltern demonstrieren. Dazu trafen sich die Eltern der Vorschulkinder am Dienstag, den 18.02.2014 in den Räumen des neuen Kinderhauses „St. Raphael“ in Rettenbach. An vielen Fallbeispielen zeigten sie z.B. einen Fingerkuppen- Verband, das Verhalten bei diversen Stürzen und die Erstbehandlung von Knie-Kopf- und Armverletzungen. Auch das richtige Verhalten bei Verbrennungen (Wasserbehandlung und Schocklage) wurde von den Kindern eindrucksvoll gezeigt. Es war für die Eltern toll zu sehen, wie souverän ihre Kinder auch schon so komplizierte Sachen wie die stabile Seitenlage und einen Druckverband sehr selbstständig gehandhabt haben. Auch das Absetzen eines Notrufes klappte tadellos. Die Notrufnummer 112 kannte jedes Kind auswendig. Sehr einprägsam war auch das dazu passende Lied „112 und die Hilfe eilt herbei“, welches die Kinder im Kurs lernten und ihren Eltern mehrmals vorsangen. Einige der Eltern durften dann auch noch „Opfer“ spielen und sich von ihren Kindern „verarztet“ lassen. Zum krönenden Abschluss gab es für jedes Kind, das an diesem Projekt teilgenommen hat eine Urkunde und eine Medaille. Bleibt zu hoffen, dass die frischgebackenen Helfer ihr Können nicht so schnell unter Beweis stellen müssen und wenn doch, dass sie genauso sicher reagieren wie sie es im Kurs gelernt haben. Vielen Dank auch an die

Erzieherinnen des Kinderhauses, die den Kindern mit großem Einsatz und viel Spaß die lebenswichtigen Rettungsmaßnahmen so spielerisch und dennoch folgerichtig beigebracht haben.



## Schulnachrichten

### St.-Thomas-Gymnasium Wettenhausen

des Schulwerks der Diözese Augsburg

Musisches Gymnasium

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium

**Tag der offenen Tür am Sonntag, 6. April 2014**

11:00 Uhr

Gottesdienst im Thomassaal

(auch alle Eltern sind ganz herzlich eingeladen)

anschließend Mittagessen im Tagesheim möglich

ab 13:00 Uhr

Führungen durch das Schulgebäude und Vorführungen in den Fachräumen

bis ca. 15:30 Uhr

Gelegenheit zur Besichtigung des Tagesheims

15:00 Uhr

Information über die Neuaufnahme in die 5. Jahrgangsstufe und das Tagesheim (Thomassaal)

Schulleitung und Kollegium laden zu dieser Veranstaltung alle Eltern und die übertrittswilligen Kinder aus der 4. und 5. Jahrgangsstufe herzlich ein.

**Einschreibung für die neuen 5. Klassen: 28. bis 30. April 2014,**

**jeweils von 8 - 17 Uhr**

St.-Thomas-Weg 2, 89358 Kammeltal/Wettenhausen

Tel. 08223/9610-0, Fax 08223/9610-12

Homepage: [www.thomas-gymnasium.de](http://www.thomas-gymnasium.de)

## Feuerwehr

### Freiwillige Feuerwehr

#### Rettenbach



#### Erste Übungen

Der Jahreswechsel ist vorüber und die erste Übung der FF Rettenbach steht an. Die gesamte Wehr (einschließlich Jugend) trifft sich zur ersten Übung am **14.3.14 um 19.30 Uhr**. Hier werden die Übungspläne ausgegeben, sowie das Jahresprogramm besprochen.

Es sind alle Aktiven, sowie alle, die gerne aktiv bei unserer Feuerwehr beitreten möchten, eingeladen.

Wir haben wieder interessante Übungen vorbereitet.

#### Neue Jugendleiter der FF Rettenbach

Wir möchten uns bei Ulrich Müller ganz herzlich für seine über 20-jährige Tätigkeit als Jugendleiter bedanken. Viele unserer aktiven Wehr sind bereits bei ihm zur Ausbildung gewesen.

#### URE, nochmal Danke für deine langjährige Unterstützung!

Als Nachfolger übernehmen Daniel Geißler (1. Jugendleiter) und Mathias Stürminger sowie Florian Remmele das Amt der Jugendausbildung. Wir wünschen Euch viel Erfolg bei der Tätigkeit.

#### Bereits bekannte Termine für 2014:

22.3. Atemschutzträger Übung, 26.4. Maibaum Rettenbach, 10.5. Jugendflamme, 27.5. Inspektion, 11.7. Jugendzeltlager Niederaunau, 31.7. Zelten Schabringen, 26.9. VG Übung, 27.9. Wissenstest Geißler Erich, Kommandant Rettenbach

### FC Reflexa Rettenbach



#### Sportlerball

Der FC Reflexa Rettenbach bedankt sich bei seinen Gästen für den Besuch des Sportlerballes und freut sich auf ein Wiedersehen im Jahr 2015. Verschiedene Jacken wurden vertauscht bzw. entwendet. Der FCR appelliert an die ehrlichen Besucher der Veranstaltung und erbittet Kontaktaufnahme via E-Mail: [fcreflexa.rettenbach@mnet-mail.de](mailto:fcreflexa.rettenbach@mnet-mail.de) oder 08224/1300 Herzlichen Dank auch an alle ehrenamtlichen Helfer. Ferner bedanken wir uns bei der Firma Autohaus Zanker, der Firma Reflexa, Peter Remmele und Ulrike Schmucker für die Bereitstellung der Fahrzeuge für den Heimfahrerservice.

Gerhard Schmucker, 1. Vorstand

#### Generalversammlung

**22.03.2014**

Generalversammlung mit Neuwahlen im Schützenheim 20:00 Uhr

### FC Reflexa Rettenbach



#### Abteilung Fußball

##### Trainingsaufakt

Für die 1. Und 2. Mannschaft ist die Winterpause nun vorbei!

##### Die nächsten Trainingstage:

**Do., 27.02.14, 19:00 Uhr,**

**So., 02.03.14, 10:00 Uhr, Di., 04.03.14, 19:00 Uhr**

**Vom 06.03.14 – 09.03.14 Trainingslager**

##### Abteilungsneuwahlen

**Fr., 14.03.2014, 20:00 Uhr im Sportheim**

### Schützenverein Rettenbach



#### “Frisch Auf”

##### 1. VORANKÜNDIGUNG

Am **Freitag, den 29.03.2013** findet um **19:30 Uhr** die diesjährige GENERALVERSAMMLUNG des Schützenverein "FRISCH AUF" Rettenbach statt. Wünsche und Anträge können **bis zum 22.03.2014** beim 1. Schützenmeister eingereicht werden.

##### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Grußwort
4. Bericht des Schützenmeisters
5. Bericht des 1. Sportwarts
6. Bericht der KassiererIn
7. Bericht der KassenprüferInnen mit Entlastung
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge

##### 2. Einladung

Am **Dienstag, den 11.03.2014** findet **19:00 Uhr** eine Vorstandssitzung statt. 3. Der Rundenwettkampf für Luftdruckwaffen geht auf die Zielgerade. Nach der 9. Runde liegt unsere LP 2 weiter an der Spitze der B- Gruppe. Mit einem Sieg in der nächsten Runde kann der Aufstieg geschafft werden. Die anderen beiden Mannschaften müssen nochmal alles geben, um den Klassenerhalt zu schaffen, allen drei alles Gute. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen von Edgar Mayer, Christoph Birk und Holger Bucher.

### Die Ergebnisse des Rundenwettkampfes vom 21.02.2014

#### Luftpistole Gau- Oberliga

Rettenbach 1 - Deubach		Punkte	1356 : 1394 Ringe
Wiedenbeck, Jochen	0	340 Ringe	
Mayer, Edgar	1	365 Ringe	
Mayer, Werner	0	313 Ringe	
Mayer, Iris	1	338 Ringe	

#### Luftpistole B- Gruppe

Rettenbach 2 - Reisensburg		1013 : 961 Ringe	
Birk, Christoph		342 Ringe	
Greiner, Ulrich		335 Ringe	
Großmann, Dominik (Ersatz)		313 Ringe	
Mayer, Rainer		336 Ringe	
Greiner, Elvira (Ersatz)		326 Ringe	

#### Luftgewehr A-Gruppe 2

Rettenbach 1 - Hochwang		1480 : 1445 Ringe	
Birk, Christine (Ersatz)		345 Ringe	
Aumiller, Gabi		368 Ringe	
Ruf, Ingrid		372 Ringe	
Müller, Ulrich		362 Ringe	
Bucher, Holger		378 Ringe	

Jochen Wiedenbeck, 1. Schützenmeister

### VdK



#### Ortsverband Rettenbach

##### Ehrenamtliche VdK-Lotsen im Kreisverband Günzburg

Ergänzend zur Sozialrechtsberatung durch das Hauptamt bietet der VdK für Ratsuchende den ehrenamtlichen VdK-Lotsen-Dienst an. Die Lotsen sind Ansprechpartner für soziale Belange / Fragen ohne rechtliche Relevanz. Die Lotsen vermitteln z.B. Kontakte zu Selbsthilfegruppen oder örtlichen Anlaufstellen, auch hören sie gerne einfach nur mal zu. An den Lotsen können sich VdK- Mitglieder und Nichtmitglieder wenden. Sie erreichen den Lotsen persönlich oder telefonisch jeden **Montagnachmittag von 14:00 - 16:00 Uhr** in der VdK-Kreisgeschäftsstelle, Am Stadtbach 19. 89312 Günzburg, Tel. 08221/367433-0 oder per email unter [lotse-guenzburg@vdk.de](mailto:lotse-guenzburg@vdk.de)

Die Vorstandschaft

### Gartenkultur und Landespflege Rettenbach-Harthausen



##### Alte Obstbäume schneiden am Samstag, 08.03.14, ab 08.30 Uhr

Treffpunkt zum Schnitt ist am Priel. Auch die älteren Obsthochstämme sind in regelmäßigen Abständen einem Pflegeschnitt zu unterziehen, damit die meist alten Sorten möglichst lange erhalten werden können. Über den Landes- und Kreisverband läuft derzeit ein Projekt zur Kartierung und Sicherung alter (über 70 Jahre) oder auch unbekannter Obstsorten. Meldungen nehmen wir gerne entgegen. Mehr zur Aktion „Alte Sorten sichern und erhalten“ erfahren Sie bei unserer

##### Mitgliederversammlung am Freitag, 21.03.14, 19.30 Uhr, im OG der Gemeindehalle.

Die Tagesordnung wird im nächsten Amtsblatt veröffentlicht. Unser Kreisfachberater Josef Stocker wird wieder einen Vortrag zum Thema Garten halten. Schon heute herzliche Einladung an alle Interessierten!

Franz Feil, 1. Vorsitzender



## Ortsverband Rettenbach

**Kreistagskandidaten zu Gast in Remshart, Rettenbach und Harthausen**  
Nacheinander kamen die CSU- Kreistags-Kandidaten, Alfred Sauter, MdL, Hans Reichhart, MdL, und Matthias Kiermasz in die Ortsteile und stellten sich den Fragen der Bürgerinnen und Bürger, wie z.B. der Bewältigung der Hochwassersituation an der Kammel einschließlich einer neuen Kammelbrücke, dem Fortbestand der Pyrolyse in Knöringen oder dem Kiesabbau im Ried. Die Inner-Ortsentwicklung war speziell Diskussionsthema mit Landtagsabgeordnetem Sauter: „Die bei euch angeschobene Innerortsentwicklung ist wichtig, um die dörflichen Strukturen zu erhalten.“ Ob man dabei neue Geschäfte wieder ansiedeln könne, hänge einfach davon ab, ob daran etwas verdient sei, so seine Aussage. „Ihr habt eine hartnäckige Bürgermeisterin, die uns Abgeordnete stetig in Trab hält, möglichst viele Fördergelder für die verschiedensten Anliegen an die Gemeinde weiterzuleiten“, bestätigte Hans Reichhart, als er über die Gestaltung der Lebenswelten für Kinder, Familie und Senioren sprach. Die Kita in Rettenbach sowie der Radweg nach Günzburg sind Beispiele dafür. Am Rad- und Gehweg nach Harthausen möchte die Gemeinde unbedingt dran bleiben, so Dietrich-Kast. „Beim Voranbringen von wichtigen Projekten ist es ganz wichtig, dass mit Sandra Dietrich-Kast wieder eine Vertreterin aus der Gemeinde Rettenbach in den Kreistag gewählt wird“, so Kreisrat Matthias Kiermasz zum Thema „Mobilität“. Nur wenn die Bürgermeisterin und auch die Bürgerinnen und Bürger beim Flexibus ihren Wunsch nach einer Anbindung nach Günzburg auch äußern und immer wieder auch beim Landratsamt vorbringen, könne etwas geschehen, so sein Rat an die sehr lebhaft diskutierenden Zuhörer. „Wichtig ist, dass unsere Abgeordneten und Mandatsträger stets ein offenes Ohr für uns haben“, meint Dietrich-Kast in ihrem Resümee der CSU-Veranstaltungen. „Und das ist bei uns deshalb so, weil wir sehr gut miteinander harmonieren.“

## Unabhängige Wählervereinigung Rettenbach (UWR)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
die Kommunalwahlen 2014 stehen vor der Tür!  
Wir würden Sie hierzu gerne zu einem der Informationsabende einladen.  
Lernen Sie unsere Gemeinderatskandidaten persönlich kennen und sprechen Sie mit uns über die weitere Entwicklung unserer Gemeinde.

**Freitag, 7. März, 19.30 Uhr**  
Pfarrstadel Remshart

**Sonntag, 9. März, 19.00 Uhr**  
Feuerwehrhaus Harthausen

Es freuen sich auf Ihr Kommen, Ihre UWR-Vertreter im Gemeinderat:  
Reinhold Tietze                      Georg Mayer  
Rosi Hörmann                        Alexander von Riedheim

## Carnevals-Club-Harthausen e. V.

Der Carnevals-Club-Harthausen veranstaltet am **rußigen Freitag, den 28.2.2014** seinen jährlichen Hexenball.

**Einlass ist um 19:00 Uhr und Beginn 19:30 Uhr.**

Zu Gast sind die Freunde der Ettrinaria aus Ettringen und die Balustika aus Balzhausen.

Für die musikalische Umrahmung sorgt für Sie die Tanzkapelle TIMELESS.  
Auch bieten wir wie jedes für unsere Gäste einen kostenlosen Heimfahr-  
service an, der Sie sicher nach Hause bringt.  
Auf Ihr Kommen freut sich schon jetzt der CCH.

## TSV Offingen 1912 e. V. Abteilung Ski



### Mit Schneebeben ins Brandnertal am 08. März 2014

Bei unserer Schneebebenfahrt wartet dieses Jahr wieder ein tolles Skigebiet auf Euch, es geht ins Brandnertal. Hier wird geworben mit traumhaften Pistenverhältnissen und Erholung pur. Schaut mal rein unter <http://www.brandnertal.at/winter/skigebiet-brandnertal>. Der Preis Bustransfer & Tagesliftkarte 54,- Euro. (inkl. 5€ Pfand für Keycard) Ab 14:30 Uhr gibt es eine Apres Snow Party. Heimreise ist dann um 19:00 Uhr.

**Abfahrt:** 4:45 Uhr im Hagenmahd

Bei zu geringer Anmeldezahl kann sich der Abfahrtsort ändern.

**Anmeldung:** Raumaussattung Keis

**Anmeldeschluss: Freitag, den 28.02.2014**

Weitere Infos: Theresa Görz 0176/23315914

### Ladyskitag am 13. März 2014

Unsere Lady's freuen sich schon auf den **13. März**, denn da ist es wieder soweit, der 5. Ladyskitag steht auf dem Programm. Diesmal geht es nach Lermoos, das wegen seiner tollen Pisten bekannt ist. Für 55,- Euro sind Busfahrt in einem komfortablen Reisebus, Skipass, Sektfrühstück inbegriffen. Rückfahrt ist gegen 16:30 Uhr, da bleibt Zeit für einen netten Einkehrschwung in den zahlreichen gemütlichen Hütten vor Ort. Wir laden Euch ein, einen super Skitag mit Freundinnen und Bekannten zu verbringen.

**Abfahrtszeiten:**

Burgau	5:50 Uhr – Parkplatz Hauptschule
Schnuttenbach	6:00 Uhr – Alte Schule
Gundremmingen	6:05 Uhr – Platz der Partnerschaft
Offingen	6:10 Uhr – Hagenmahd
Rettenbach	6:15 Uhr – Raiffeisenbank

**Anmeldung:** Raumaussattung Keis Tel. 08224/1880

**Anmeldeschluss: Freitag, den 07.03.2014**

**Weitere Infos:** Doris Grimm, Tel. 08224/801075

Daniela Bühler, Tel. 08224/804315

Mehr Infos unter [www.tsvoffingen-ski.de](http://www.tsvoffingen-ski.de)

Die Skiabteilung

## Mitteilungen aus der Pfarrei

### Familienkonzert von und mit Siegfried Fietz

**Am Sonntag, den 16. März um 15.00 Uhr**  
laden wir zum

**Familienkonzert mit Siegfried Fietz**  
in die Pfarrkirche St. Ulrich in Rettenbach ein.

### Komponist begeistert mit modernen christlichen Liedern.

Wer als Zuhörer in einem Siegfried Fietz Konzert sitzt, ist entweder ein Fietz-Fan oder wird es als solcher verlassen.

Zuhörer im eigentlichen Sinne gibt es bei einem Konzert von Siegfried Fietz gar nicht.

Im Publikum zu sitzen, bedeutet nämlich nicht nur einem Vortrag lauschen. Der Sänger versteht es, jeden Einzelnen auf eine nicht aufdringliche Art auf eine Liederreise mitzunehmen und er wird für Stunden zum Wegbegleiter, musikalischem Freund, Tröster, Ermutiger, Mitmach-Künstler, Erzähler uvm. Durch Sensibilität schafft er es auch die Gottesbotschaft, seinen Glauben transparent zu machen und die Erfahrungen, die er auf seinem Weg mit Gott machen durfte, für andere glaubhaft zu transportieren.

Lieder wie die Vertonung von Dietrich Bonhoeffers Text "Von guten Mächten wunderbar geborgen" bis hin zu Liedern für die Kleinsten wie z. B. "Erzähl mir was von Gott", aber auch "Gottes guter Segen sei mit euch" mit dem Text von Rolf Krenzer, "Manchmal brauchst du einen Engel" oder "Ich wünsch dir Zeit" dürfen nicht fehlen.

Das Konzert klingt mit der "Shalom"-Hymne aus.

Eintrittskarten erhalten sie beim Pfarramt in Offingen, im Kinderhaus Rettenbach, in der Kita Offingen sowie in der Sakristei Rettenbach.  
Nähere Informationen unter Telefon: 08224/2812

## Rettenbach, Pfarrei St. Ulrich

### Einladung zum Seniorennachmittag am Rußigen Freitag

Zum Seniorennachmittag des Pfarrgemeinderats am **Freitag, den 28.02.14 um 14.00 Uhr** laden wir alle recht herzlich in den Feuerwehr- und Sängerraum der Gemeindehalle ein.

Es ist ein unterhaltsames Programm vorgesehen. Der CCH hat zugesagt, daß seine Tanzmariechen und einige Garden auftreten.

Einige lustige Einlagen lockern den Nachmittag auf. Außerdem gibt es Kaffee und Faschingsgebäck mit Kuchen. Für ein paar unterhaltsame Stunden ist also bestens gesorgt. Maskierte Seniorinnen und Senioren im Faschingskostüm sind uns herzlich willkommen

Über Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich der Pfarrgemeinderat.  
Mit freundlichen Grüßen und einem kräftigen Helau!

Th. Baur PGR-Vorsitzender St. Ulrich



## Veranstaltungskalender

Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Verein/Institution
<b>Februar 2014</b>				
28.02.2014	19.30 Uhr	Hexenball	Gemeindehalle	CCH
<b>März 2014</b>				
04.03.2014	19.30 Uhr	Kehraus	Gemeindehalle	CCH
08.03.2014	19.00 Uhr	Funkenfeuer	Festplatz	CCH
16.03.2014	15.00 Uhr	Familienkonzert	Kirche	Kiga Rettenbach
21.03.2014	19.30 Uhr	GV Gartenkultur -Landespfl.	1.OG Gemeindehalle	
22.03.2014	20.00 Uhr	GV FCR mit Neuwahlen	Schützenheim Rettenb.	FCR
23.03.2014	14.00 Uhr	Babybasar 14.00-16.00 Uhr	Gemeindehalle	Kiga Rettenbach
29.03.2014	19.30 Uhr	GV Schützen Frisch Auf	Schützenheim Rettenb.	
<b>April 2014</b>				
26.04.2014	20.00 Uhr	Liederabend	Gemeindehalle	Gesangsverein Rett.
27.04.2014	16.00 Uhr	Maibaumstellen	Am Schloss	Vereine Harth.
30.04.2014	17.00 Uhr	Maibaumstellen	Kirchplatz	Vereine Rettenb.
<b>Mai 2014</b>				
13.05.2014	20.30 Uhr	GV Gesangsverein Rettenb.	1. OG Gemeindehalle	
<b>Juni 2014</b>				
14./15.06.		Jugendturniere	Sportplatz	FCR
28./29.06.		Vereinsausflug Gesangsverein		Gesangsverein
<b>Juli 2014</b>				
12./ 13.07.		Pfarrausflug		Pfarrei
19.07.		Schloss-Serenade in Harthausen	Im Schlossgarten	Musiksch./Gemeinde
<b>Oktober 2014</b>				
12.10.2014	14.00 Uhr	Babybasar	Gemeindehalle	Kiga Rettenb.

## WOCHENENDANGEBOTE

GÜLTIG AM 28.02./01.03.14

**SUPPENFLEISCH** mit Bein 1 kg **5,50**

**GESCHNETZELTES** versch. mariniert 100 g **-,72**

**BIERKUGEL** 100 g **-,69**

**KALBSLEBERWURST** 100 g **-,75**

**ROSENMONTAG, FASCHINGSDIENSTAG  
UND ASCHERMITTWOCH GESCHLOSSEN!!!**

**IHR METZGEREI-BRENNER-TEAM**

BERGSTRASSE 8 • 89364 RETTENBACH • TEL. 08224/1504



*Entspannung  
und Lebensfreude*

**Sabine Mändle**  
Praxis für Persönlichkeitsentwicklung und  
ganzheitliche Entspannung

**BASENFASTENWOCHE**  
In einer genussvollen Woche den Körper entsäuern,  
entlasten und mit Leichtigkeit abnehmen!  
5 gemeinsame Treffen für Information, Entspannung,  
und Bewegung.  
Beginn am **Do, 6. März 2014** um 19.30 Uhr mit  
anschließender Fastenwoche.  
Der Ausgleich beträgt 89 € / Teilnehmer.  
Bei Anmeldung entspannende, basische Rückenmassage  
für nur ~~39 €~~ 25 € möglich.  
Gleich anmelden, nur noch wenige Plätze verfügbar!

Gangolfstr. 9    Telefon: 08222 / 412 98 60  
89331 Burgau    www.das-leben-liebenlernen.de

## Werbung bringt Erfolg

### Schützenheim Rettenbach

Am Faschingsdienstag, den 04.03.14  
um 14.00 Uhr laden wir herzlichst zu einem  
Kaffeekränzchen mit hausgemachten Kuchen  
und Brotzeiten ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Fam. Hubert u. Elisabeth Schobloch mit Team

**DRINGEND  
GESUCHT!**

# FOAG

Zur Verstärkung unseres Teams  
suchen wir einen engagierten

**Spengler Gesellen + Azubi**

*...für edle Dächer &  
schöne Fassaden!*

**Voraussetzungen:**

- selbständiges Denken & Arbeiten,
- Flexibilität, Anpassungsfähigkeit an ein junges Team,
- sauberes Auftreten,
- motiviert, sich mit der Firma zu identifizieren.
- Führerscheinklasse B (Geselle)

**Wir bieten:**

- 4 ½ Tage-Woche,
- innerbetriebliche Fortbildungsmöglichkeiten,
- sehr gutes Betriebsklima,
- gut eingerichtete Werkstatt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (Lebenslauf,  
Zeugnis kopien, Referenzunterlagen), die Sie bitte an  
unsere Adresse senden.

Foag GmbH - Fürst-Fugger-Str. 21 - 89356 Hafenhofen - Telefon: 0 82 22 / 49 76  
Fax 0 82 22 / 14 42 - Mail: info@spenglererei-foag.de - Internet: spenglererei-foag.de

## Werbung bringt Erfolg!

**Wir suchen ab sofort  
eine zuverlässige, freundliche  
Mitarbeiter/in  
(Erfahrung im Verkauf erwünscht)  
auf 450-Euro-Basis.**

**Bäckerei - Konditorei - Café**  
Siegfried Eberle, Offingen  
Wendelinsweg 6, Tel. 08224/1855

DRUCK    PUBLIKATIONEN    HAUSHALTSWERBUNG

**Altstetter  
druck GmbH**

# Kuvertdruck

**Neu**  
z.B. 500 DIN lang  
Briefkuverts  
4-farbig bedruckt  
**99,90 €** zzgl. MwSt.

bringen  
Sie Farbe  
auf Ihre  
Hülle!

Höslersstraße 2 • 86660 Tapfheim  
Telefax 0 90 70-10 40 • Telefon 0 90 70-9 00 40  
Internet www.altstetter.de  
E-Mail: druck@altstetter.de

# KIRCHENANZEIGER

für die Pfarreiengemeinschaft Offingen / Rettenbach / Remshart  
vom 02. März bis 09. März 2014

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:** Di. 8.30 - 12.00 Uhr & 14.00 - 17.00 Uhr, Do. 8.30 - 12.00 Uhr

www.pg-offingen.de

## **Samstag, 01.03.2014 Samstag der 7. Woche im Jahreskreis**

17:00 **Offingen:** Rosenkranz

## **Sonntag, 02.03.2014 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

8:00 **Rettenbach:** Rosenkranz

8:30 **Rettenbach:** Pfarrgottesdienst  
Hans-Peter Feil mit Eltern u. Schwiegereltern

9:30 **Offingen:** Rosenkranz

10:00 **Offingen:** Pfarrgottesdienst

10. JM Walburga Bayr mit Vitalis / Rudolf Jüngling / Wilhelm u. Magdalena Hauptelshofer mit Sohn Willy / Mizzi u. Josef Ambrosch mit verst. Angeh. / für die Verstorbenen der Fam. Kamil Kolitsch u. Ludwig Keck / Josef und Maria Mecklinger / Walburga Hauser mit Mutter, Schwiegermutter u. Schwägerin / Johann u. Barbara Uano mit verst. Angeh.

## **Montag, 03.03.2014 Montag der 8. Woche im Jahreskreis**

17:00 **Offingen:** Rosenkranz

17:00 **Rettenbach:** Rosenkranz

## **Dienstag, 04.03.2014 Hl. Kasimir, Königssohn**

17:00 **Rettenbach:** Rosenkranz

17:00 **Offingen:** Rosenkranz

## **Mittwoch, 05.03.2014 Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag, Beginn der österlichen Bußzeit (Fastenzeit)**

17:00 **Rettenbach:** Rosenkranz

18:30 **Offingen:** Rosenkranz

19:00 **Offingen:** Abendmesse für die Pfarreiengemeinschaft mit Austeilung des Aschenkreuzes  
JM Guido Beer / JM Aloisia Endres mit verst. Angeh. / JM Felicitas Wiegand mit Ehemann Karl-Hermann sowie Maria u. Ferdinand Hillmair / Theresia u. Karl Degele mit Schwiegersohn Dieter Richardon

## **Donnerstag, 06.03.2014 Hl. Fridolin von Säckingen, Mönch, Glaubensbote**

17:00 **Offingen:** Rosenkranz

17:00 **Rettenbach:** Rosenkranz

## **Freitag, 07.03.2014 Hl. Perpetua u. Hl. Felicitas, Märtyrinnen in Karthago**

17:00 **Offingen:** Rosenkranz

17:00 **Rettenbach:** Rosenkranz

## **Samstag, 08.03.2014 Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer**

17:00 **Offingen:** Rosenkranz

## **Sonntag, 09.03.2014 1. FASTENSONNTAG**

8:30 **Remshart:** Pfarrgottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes

(Sonderkollekte für die Kirchenrenovierung)  
Gisela Hanel mit Eltern Kunzmann u. Schwiegereltern Hanel / Franziska Vogeser u. Kreszentia Ruf

9:30 **Offingen:** Rosenkranz

10:00 **Offingen:** Pfarrgottesdienst

JM Hans Hauser / JM Theresia Offenwanger mit verst. Angeh. / Birgit Brida / Leopold Schestak mit Eltern u. Schwiegereltern / für die armen Seelen / zu Ehren des Heiligen Josef / Franziska Mayer mit Ehemann Johann, Sohn Johann sowie Geschwister Hans, Josef, Helene u. Viktoria / Johann u. Franziska Schmieder sowie Johanna Weikert mit Sohn Hans / Sieglinde Kromoff geb. Karg

18:00 **Rettenbach:** Rosenkranz

18:30 **Rettenbach:** Pfarrgottesdienst

mit Austeilung des Aschenkreuzes  
JM Georg Kochlöffel / Siegfried Wiedenmann mit Eltern u. Schwiegereltern / Albert, Josefa u. Albertus Remmele

## **Seelsorge**

Vom 1. bis 8. März wenden Sie sich in allen seelsorglichen Anliegen (Krankensalbung und Todesfall) an das Pfarramt Burgau (Tel. 08222 3028).

## **Das Pfarrbüro ist am Faschingsdienstag, 4. März, geschlossen!**

## **Agathebrote**

Ein herzliches Vergelt´ s Gott der Bäckerei Eberle für die Spende der 130 Agathebrote.

## **Männerwallfahrt am 5. April 2014**

Die diesjährige Männerwallfahrt der Pfarrei Offingen führt uns nach Offingen am Bussen, Wallfahrtsgottesdienst ist um 10:00 Uhr.

Am Nachmittag ist eine Führung im Federnseemuseum in Bad Buchau vorgesehen. Ausklang der Wallfahrt in den Klosterbräustuben in Oberelchingen.

Der Fahrpreis beträgt 15,00 Euro (inkl. Eintritt und Führung).

Abfahrtszeiten: 7:25 Uhr Kirche & 7:30 Uhr Dr. Veit

Anmeldungen bitte im Pfarrbüro Tel. 1809

## **Haushaltspläne 2014**

Die Haushaltspläne des Kindergartens St. Georg, Offingen und des Kinderhauses St. Ursula, Schnuttenbach liegen in der Zeit vom 3. – 20. März zu den üblichen Öffnungszeiten des Pfarrbüros zur Einsicht aus.

## **Caritas-Frühjahreskollekte**

In den kommenden Tagen werden Sie in den Pfarreien St. Georg Offingen und St. Ulrich Rettenbach Überweisungsträger für die Caritas-Frühjahreskollekte in Ihren Briefkästen finden.

In der Pfarrei St. Leonhard Remshart wird wieder eine Caritas-Haussammlung durchgeführt.

Für Ihre Spendenbereitschaft bedanken wir uns bereits im Voraus bei Ihnen.

## **Ergebnisse der Pfarrgemeinderatswahlen**

In den Pfarrgemeinderat wurden alle Kandidaten gewählt. Die Nennung der Namen erfolgt nach Stimmenzahl.

### **Offingen:**

Christine Schieferle, Claudia Schinzel  
Michael Süß, Richard Klink, Monika Bender, Rita Heim  
Helga Walter, Liljana Feil, Sabine Siegl  
Wahlbeteiligung: 6,09 %

### **Rettenbach:**

Ulrike Remmele, Gertrud Gröger, Anja Liepert  
Monika Kempfer, Ulrike Brenner, Sandra Bredl  
Wahlbeteiligung: 9,48 %

### **Remshart:**

Joachim Böhm, Manfred Kindig, Maria Rittner  
Christina Ammann, Hildegard Brunhuber  
Brigitte Jantsch, Corina Tietze  
Wahlbeteiligung: 22,56 %

## **Tagesfahrt zum Katholikentag am 30. Mai**

Vom 28. Mai bis 1. Juni findet der Katholikentag in Regensburg statt. Sie können sich dort über Glaube, Kirche, Theologie, Politik und Gesellschaft informieren. Neun Zentren widmen sich einzelnen Schwerpunktthemen oder richten sich an besondere Gruppen: Biblisch-Geistliches Zentrum, Zentrum Ehe, Familie und Generationen, Zentrum Frauen und Männer, Zentrum Globale Verantwortung und Europäische Nachbarschaft, Zentrum Christlich-jüdischer Dialog Christlich-islamischer Dialog, Zentrum Jugend, Zentrum Kirche vor Ort – Kirche auf dem Land, Zentrum Ökumene, Zentrum Bildung u. Wissenschaft.

Wir bieten eine Tagesfahrt am Freitag, 30. Mai an. Falls sich genügend Interessenten finden, organisieren wir einen Bus und die Eintrittskarten für den Katholikentag.

**Bitte melden Sie sich bis 31. März im Pfarramt an.**